

ROLAND Rechtsreport: Grundgesetz zählt zu den größten Errungenschaften der Bundesrepublik

65 Jahre Grundgesetz: Deutsche haben großes Vertrauen in die Verfassung der Bundesrepublik, Grundgesetz verliert nach Meinung der Bevölkerung durch die europäische Integration an Bedeutung, Strittige Verfassungsgerichtsurteile weiterhin in der Kritik.

- **65 Jahre Grundgesetz: Deutsche haben großes Vertrauen in die Verfassung der Bundesrepublik**
- **Grundgesetz verliert nach Meinung der Bevölkerung durch die europäische Integration an Bedeutung**
- **Strittige Verfassungsgerichtsurteile weiterhin in der Kritik**

Was als Provisorium gedacht war, hat sich inzwischen als Verfassung bewährt: das deutsche Grundgesetz. 60 Prozent der Bevölkerung zählen das Grundgesetz, das am 23. Mai 65 Jahre alt wird, zu den größten Errungenschaften der Bundesrepublik. Lediglich der Ausbau der sozialen Sicherungssysteme wird mit 61 Prozent als noch größere Leistung bewertet. Nach den zehn wichtigsten Grundrechten befragt, ergibt sich für die Bürger eine deutliche Reihenfolge: Die Unantastbarkeit der Menschenwürde (86 Prozent), die freie Meinungsäußerung (77 Prozent) und die Gleichberechtigung von Männern und Frauen (69 Prozent) werden als wichtigste Grundrechte gesehen. Vor dem Hintergrund der europäischen Integration haben jedoch insgesamt 64 Prozent der Bürger den Eindruck, dass das Grundgesetz deutlich (22 Prozent) oder etwas (42 Prozent) an Bedeutung verliert. Dies sind einige zentrale Ergebnisse des ROLAND Rechtsreport 2014, der jährlich vom Institut für Demoskopie Allensbach im Auftrag der ROLAND Rechtsschutz-Versicherungs-AG erstellt wird.

„Das Grundgesetz ist ein Garant für Rechtssicherheit, auch gegen staatliche Willkür. Nicht nur die Menschen in Deutschland wissen, die Grundrechte zu schätzen. In anderen Ländern gehen die Menschen aktuell auch deswegen auf die Straße, weil sie sich eben nicht ausreichend gegen staatliche Bevormundung wehren können“, so Rainer Brune, Vorstandsvorsitzender der ROLAND Rechtsschutz-Versicherungs-AG.

Vertrauen in die Verfassung, aber nicht in die Parteien

Die besondere Stellung des Grundgesetzes wird auch an dem deutlichen Vertrauensbonus sichtbar, den das Grundgesetz – und mit ihm das Bundesverfassungsgericht als „Hüter der Verfassung“ – genießt. 91 Prozent der deutschen Bürger haben sehr viel oder ziemlich viel Vertrauen in das Grundgesetz, dem Bundesverfassungsgericht sprechen 86 Prozent ihr Vertrauen aus. Dagegen ist das Vertrauen der Bürger in die politischen Parteien mit 23 Prozent nur gering ausgeprägt. Wie alle anderen europäischen Institutionen hat auch die Europäische Kommission mit einem Vertrauensdefizit zu kämpfen, nur 29 Prozent zählen sie zu den vertrauenswürdigen Einrichtungen.

Strittige Verfassungsgerichtsurteile bleiben in der Kritik

Nach 16 bekannten Urteilen des Verfassungsgerichts gefragt, begrüßt eine breite Mehrheit von über drei Vierteln der Bürger die folgenden Urteile: Verbot der Vorratsdatenspeicherung ohne konkreten Verdacht, Fristenlösung bei Schwangerschaftsabbrüchen und Zulässigkeit von Auslandseinsätzen der Bundeswehr im Rahmen von NATO- und UNO-Mandaten. Urteile, die bereits zur Urteilsverkündung für Unmut gesorgt haben, werden mehrheitlich auch heute nicht mitgetragen. So sind 47 Prozent der Bevölkerung nicht mit der „Soldaten sind Mörder“-Entscheidung einverstanden. Das Kruzifix-Urteil, nach dem Eltern das Abhängen eines Kreuzes

im Klassenzimmer staatlicher Schulen verlangen dürfen, stößt bei 55 Prozent weiterhin auf Unverständnis.

Der ROLAND Rechtsreport 2014 mit einem Sonderteil zu 65 Jahren Grundgesetz kann unter folgendem Link heruntergeladen werden: www.roland-gruppe.de/rechtsreport

Pressekontakt:

Dr. Jan Vaterrodt

Telefon: 0221 / 8277 - 1590

Fax: 0221 / 8277 - 17 - 1590

E-Mail: jan.vaterrodt@roland-rechtsschutz.de

Unternehmen:

Pressestelle ROLAND-Gruppe

Deutz-Kalker Str. 46

50679 Köln

Internet: www.roland-konzern.de

Über ROLAND Rechtsschutz:

Die ROLAND Rechtsschutz-Versicherungs-AG ist ein Premium-Anbieter für Rechtsschutz. Die Gesellschaft zählt mit einem Rechtsschutz-Bestand von 369,5 Millionen Euro im Jahr 2012 zu den wachstumsstärksten Anbietern der Branche und belegt heute Platz drei im deutschen Rechtsschutz-Markt. Zu dem Leistungsangebot des Rechtsschutz-Spezialisten zählen sowohl Produkte für Privat- als auch für Gewerbekunden. Die Produktpalette im Privatkunden-Segment reicht vom Verkehrs-Rechtsschutz bis zu umfassenden Rechtsschutz-Paketen. Dazu gehört auch die Kostenübernahme bei Mediationsverfahren. Bei Produkten für Gewerbekunden zeichnet sich ROLAND Rechtsschutz durch passgenaue Lösungen für Unternehmen sowie Berufsgruppen aus, so zum Beispiel für Top-Manager, Ärzte, Steuerberater und Architekten. ROLAND Rechtsschutz übernimmt nicht nur die Kosten im Rechtsschutz-Fall, sondern beugt auch vor. Deshalb können sich Kunden rund um die Uhr einen ersten rechtlichen Rat per Telefon durch einen unabhängigen Anwalt einholen – noch bevor es zu einem Rechtsstreit kommt. Zudem verfügt ROLAND über ein Netzwerk an 2.500 qualifizierten Partneranwälten und empfiehlt den Kunden bei Bedarf als zusätzliche Service-Leistung unverbindlich eine geeignete Kanzlei.

Kurzprofil der ROLAND-Gruppe, Köln:

Die Gesellschaften der ROLAND-Gruppe gehören zu den führenden Anbietern von Rechtsschutz, Prozess-finanzierungs-, Schutzbrief- und Assistance-Leistungen. Die Gruppe hat 1.400 Mitarbeiter und Bruttobeitragseinnahmen von 391,1 Millionen Euro sowie Umsatzerlöse und sonstige Erträge von 45,6 Millionen Euro (Geschäftsjahr 2012).

Geschäftsbereiche und Produktprogramme:

ROLAND Rechtsschutz: 1957 gegründet; gehört heute zur Spitzengruppe deutscher Anbieter; in mehreren europäischen Ländern erfolgreich; Rechtsschutz-Lösungen für Privat-, Unternehmens- und Industriekunden

Jurpartner Rechtsschutz: bietet als Rechtsschutz-Zweitmarke im Konzern eine preiswerte Absicherung für den Privatkunden

ROLAND ProzessFinanz: finanziert Prozesse gegen Erfolgsbeteiligung

ROLAND Schutzbrief: drittgrößter deutscher Schutzbriefanbieter; innovative Schutzbriefpakete und inkludierte Schutzbriefe

ROLAND Assistance: B2B-Deckungskonzepte in den Geschäftsfeldern Fahrzeug & Mobilität, Haus & Wohnen, Gesundheit & Pflege sowie Reise & Mehrwerte

